

Therapeutisches Reiten

Maya Furrer, Dipl. Reittherapeutin zusammen mit dem Therapiepferd Siri

Das Therapeutische Reiten ist eine tiergestützte, körpertherapeutische und erlebnispädagogische Methode. Das Pferd wirkt als Co-Therapeut und bildet zusammen mit der Klientin oder dem Klienten und der Reittherapeutin ein «Dreiecksverhältnis». Im geschützten Rahmen wird mit dem Pferd Kontakt aufgenommen und in der Beobachtung, Berührung und Bewegung wahrgenommen und kennen gelernt.

Es kann leichter sein, mit Tieren als mit den Menschen in Beziehung zu treten, da hierbei keinerlei Verpflichtungen entstehen.

Pferde sind sehr feinfühlig und können mit ihren Körpern Botschaften übermitteln und aufnehmen. Ebenso zeigen auch Menschen Gefühle und Gedanken durch ihre Körpersprache, wenn auch meistens unbewusst. Um die Körpersprache des anderen zu erlernen und ein gemeinsames System zu finden, bedarf es eines Lernprozesses. Dieser Prozess wird von der Reittherapeutin eingeleitet und begleitet.

Sobald das gegenseitige Verstehen entwickelt wurde, ist eine effektive Kommunikation möglich, die beiden Seiten Sicherheit bietet. So können Menschen durch die Arbeit mit Pferden neue Wege der Interaktion sowie neue Formen von Verständnis und Mitgefühl kennen lernen.

Die Mensch-Pferd-Begegnung kann zu Gefühlen des Akzeptiert Werdens, des Trosts, der Ermunterung und Begeisterung führen und durch das Erleben von Sicherheit und Vertrauen können eigene Kräfte mobilisiert und erfahren werden.

Das Therapiepferd Siri ist ein 22 jähriger Appaloosa Wallach und verfügt über langjährige Erfahrung.

Die Reittherapie findet bei jedem Wetter draussen statt. Die ländliche Umgebung bietet Ruhe und bei schönem Wetter einen Weitblick bis zu den Berner Alpen.

Das Angebot ist Teil des interdisziplinären Zentrums für psychische Gesundheit sollievo in Bern.

Maya Furrer
Dipl. Reittherapeutin SG-TR

+4178 612 89 84
info@reittherapie-furrer.ch
reittherapie-furrer.ch